

Happy Birthday, Sugimura-Sensei

Veröffentlicht am 24. März 2015 um 12:01, Autor: Roland Zolliker



Heute feiert der Mitbegründer des Landesverbandes Swiss Karatedo Renmei, **Koichi Sugimura**, seinen 75. Geburtstag. Dazu gratulieren ihm alle Karatekas der Swiss Karate Federation, alle Karatefreunde, wo auch immer sie auf dieser Welt sind.

Antoine de Saint-Exupéry sagte es schön und zutreffend:

Es ist gut, wenn uns die verrinnende Zeit nicht als etwas erscheint, das uns verbraucht oder zerstört, sondern als etwas, das uns vollendet. (Foto Verleihung 8. Dan, links Stephan Läuchli, rechts Tommaso Mini).

Dieser Tag, lieber Sugi-Sensei, soll ein ganz Besonderer sein, drum lassen wir dich nicht allein, sondern feiern dein neues Lebensjahr und gehen mit dir eine Zeitreise deines reichen Schaffens im Karatedo.

Es war eine gute Idee von dir, Mitte der 60iger Jahre, nicht nach Kanada zu gehen ... raue Wildnis dort, gefährliche Grizzly-Bären und ... das Hockey und der Canadian Football wären wohl nicht gerade deine persönliche Leidenschaft geworden, hätten dich nicht zu dem gemacht was du heute bist: ein renommierter Karatelehrer, ein geachteter Sensei und einer der wichtigsten Begründer der heutigen Swiss Karate Federation.

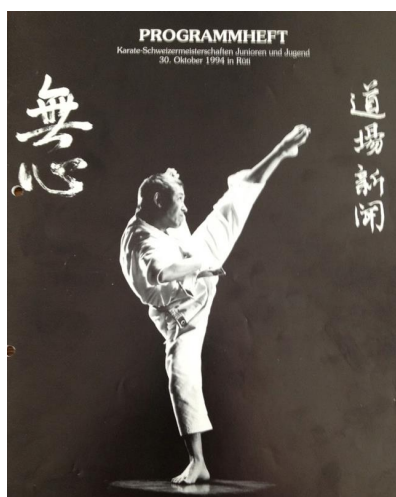
So war es gut, dass du dein Herz dem schönen Freiburg im Breisgau schenktest. Dich in diesem mediterranen Dreiländerdreieck Deutschland-Schweiz-Frankreich wohlfühltest, dein Karatewissen an der Universität Freiburg weitergabst, Persönlichkeiten wie Wolfgang Hagedorn, den späteren Präsidenten des Deutschen Karate-Verbandes, und Eugen Müller, in die höheren Weihen des Karatedo einführtest.

Die ersten aus der Schweiz die zu dir kamen waren Annemarie Pfeiffer, Bruno Dammert, Otto Zimmerli und Rolf Hauri. Mit deinen regelmässigen Trainings in Schaffhausen und Winterthur legtest du dann den Grundstein für deinen ständigen Wohnsitz in der Schweiz.

Mit den Dojo Lenzburg, Winterthur und Schaffhausen hast du dann die Swiss Karatedo Renmei gegründet, wurdest JKA-Chefinstruktor für die Schweiz. Du hast einige Dojo eröffnet, darunter den legendären Karatekai Zürich. Viele deiner Athletinnen und Athleten wurden Schweizermeister, Shotokan-Europameister, erreichten Top-Platzierungen an den bedeutendsten Turnieren der Welt. (Fotos: Ehrung als Top-Ten Trainer der Swiss Karate Federation, Ehrenmitgliedschaft 2000).



Du wurdest von der Swiss Karate Federation mit der **Ehrenmitgliedschaft**, mit dem 8. Dan und als einer der erfolgreichsten Wettkampftrainer in Kata und Kumite ausgezeichnet. Von 1986 bis 1994 hast du – zusammen mit Sensei Hiroshi Nakajima, 8 Dan – die Nationale Schiedsrichterkommission geleitet. 1998 wurdest du von der eidgenössischen Sportschule Magglingen als einer der ersten Karatelehrer als Experte für Jugend + Sport nominiert. An den traditionellen Ippon Shobu Schweizermeisterschaften engagierst du dich bis heute als Schiedsrichter. Du bist immer noch Trainer in deinem Dojo, auf Lehrgängen in der Schweiz und auch in Deutschland. Damit bist du für viele Karateka, insbesondere der 50iger-Jahrgänge, ein Vorbild, einer der Mut macht, Karate nicht zu verlassen, immer dran bleiben, so wie es Funakoshi sagte: **Karate wa yu no gotokui taezu netsu o ataezareba moto no mizu ni kaeru** »Wahres Karate ist wie heißes Wasser, das abkühlt, wenn du es nicht ständig wärmst«.



Du wolltest durch Karate ganz einfach stark werden. Das bist du geworden, aber noch viel mehr, eine starke Persönlichkeit, die Generationen von Karateka geprägt hat und heute noch prägt.
Herzlichen Glückwunsch, Sugimura-Sensei!

Roland Zolliker, Zentralpräsident SKF